

Universität Münster
JurGrad gGmbH
Picassoplatz 3
48143 Münster

oder per E-Mail an: info@jurgrad.de

ANMELDUNG

Herr Frau Keine Anrede
 Prof. Dr. Sonstiger Titel

Vorname und Name

Korrespondenzadresse:

privat dienstlich

Firma

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon/Handy

E-Mail

Arbeitgeber

Beruf/Position

Rechnungsanschrift (falls abweichend von Korrespondenzadresse):

privat dienstlich

Firma

ggf. Ansprechpartner/in

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Für die Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen bzw. für die Erhebung der amtlichen Statistik nach § 3 HStatG benötigen wir folgende Angaben von Ihnen:

weiblich männlich divers

Geburtsdatum Geburtsort

Staatsangehörigkeit ggf. zweite Staatsangehörigkeit

Schulabschluss:

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Anderer Abschluss

Bundesland

Stadt/Kreis

Abschlussjahr

Studium:
Einschreibung Erststudium SoSe WiSe

Studienort

Name der Hochschule

Abschlussjahr Erststudium

Abschlussart:
 Erstes Juristisches Staatsexamen Note

Zweites Juristisches Staatsexamen Note

Bachelorabschluss Note

Masterabschluss Note

Sonstiger Studienabschluss Note

Bitte reichen Sie folgende BEWERBUNGSUNTERLAGEN ein:

- Anmeldeformular (auch per E-Mail an info@jurgrad.de möglich)
- Tabellarischer Lebenslauf (auch per E-Mail an info@jurgrad.de möglich)
- Beglaubigte Kopie der Staatsexamenszeugnisse, des Diplom-, Bachelor- und/oder Masterzeugnisses auf dem Postwege. Die Beglaubigung ist u. a. vorzunehmen durch einen Notar/eine Notarin, eine Gemeinde, Sparkasse oder die Ausstellungsbehörde der Urkunde.
- Bei Diplom-, Bachelor- und Masterabschlüssen: Einfache Kopie des Diploma Supplements, einer Ranking-Bescheinigung oder eines Grading Tables

Unsere Masterstudiengänge

Einzelheiten entnehmen Sie bitte den einzelnen Studiengangbroschüren, die auf unserer Homepage (www.jurgrad.de) einsehbar sind, sowie den für den jeweiligen Studiengang geltenden Zulassungs- und Prüfungsordnungen.

■ MASTERSTUDIENGANG „ARBEITSRECHT“ (LL.M.)

Dauer: 3 Semester (zzgl. 4 Monate Masterthesis)
Umfang: 8 Module, 375 Unterrichtsstunden (davon 33 online)
zzgl. 35 Unterrichtsstunden sowie eine Klausur im Rahmen des Vorschaltkurses (für nichtjuristische Bewerberinnen und Bewerber)
Studienziel: Vermittlung von vertieften, anwendungsorientierten Kenntnissen auf dem Gebiet des Arbeitsrechts
Kosten: Bei Anmeldung bis zum 1. Februar 2024: 11.700 €, danach 12.900 € (3 Raten, fällig am 31.03.2024, 15.09.2024 und 31.03.2025)
Beginn: Sommersemester 2024
Bewerbungsschluss: 15. Februar 2024

■ MASTERSTUDIENGANG „ERBRECHT & UNTERNEHMENSNACHFOLGE“ (LL.M.)

Dauer: 3 Semester (zzgl. 4 Monate Masterthesis)
Umfang: 8 Module, 371 Unterrichtsstunden
zzgl. 25 Unterrichtsstunden (online) sowie eine Klausur im Rahmen des Vorschaltkurses (für nichtjuristische Bewerberinnen und Bewerber)
Studienziel: Vermittlung von vertieften, anwendungsorientierten Kenntnissen auf dem Gebiet des Erb- und Steuerrechts sowie der Unternehmensnachfolge
Kosten: Bei Anmeldung bis zum 1. Februar 2024: 11.700 €, danach 12.900 € (3 Raten, fällig am 31.03.2024, 15.09.2024 und 31.03.2025)
Beginn: Sommersemester 2024
Bewerbungsschluss: 15. Februar 2024

■ MASTERSTUDIENGANG „IMMOBILIENRECHT“ (LL.M.)

Dauer: 3 Semester (zzgl. 4 Monate Masterthesis)
Umfang: 8 Module, 372 Unterrichtsstunden
Studienziel: Vermittlung von vertieften, anwendungsorientierten Kenntnissen auf dem Gebiet des Immobilienwirtschaftsrechts
Kosten: Bei Anmeldung bis zum 1. Februar 2025: 11.700 €, danach 12.900 € (fällig am 31.03.2025, 15.09.2025 und 31.03.2026)
Beginn: Sommersemester 2025
Bewerbungsschluss: 15. Februar 2025

■ MASTERSTUDIENGANG „MEDIZINRECHT“ (LL.M.)

Dauer: 3 Semester (zzgl. 4 Monate Masterthesis)
Umfang: 8 Module, 375 Unterrichtsstunden
Studienziel: Vermittlung von vertieften, anwendungsorientierten Kenntnissen auf dem Gebiet des Medizinrechts
Kosten: Bei Anmeldung bis zum 1. Juli 2024: 11.700 €, danach 12.900 € (3 Raten, fällig am 15.09.2024, 31.03.2025 und 15.09.2025)
Beginn: Wintersemester 2024/2025
Bewerbungsschluss: 15. Juli 2024

Verbindlicher Vorkurs für nichtjuristische Bewerberinnen und Bewerber:

Umfang: 100 Unterrichtsstunden (davon 20 online) inkl. 3 Klausuren
Kosten: 2.100 € (fällig am 15.07.2024)
Beginn: 18. Juli 2024
Anmeldeschluss: 15. Juli 2024

■ MASTERSTUDIENGANG „MERGERS & ACQUISITIONS“ (LL.M./EMBA)

Dauer: 3 Semester (zzgl. 4 Monate Masterthesis)
Umfang: 8 Module, 385 Unterrichtsstunden
Studienziel: Vermittlung von vertieften, anwendungsorientierten Kenntnissen über Unternehmenszusammenschlüsse und -übertragungen
Kosten: Bei Anmeldung bis zum 1. Juli 2024: 14.700 €, danach 16.800 € (3 Raten, fällig am 15.09.2024, 31.03.2025 und 15.09.2025)
Beginn: Wintersemester 2024/2025
Bewerbungsschluss: 15. Juli 2024

■ MASTERSTUDIENGANG „STEUERWISSENSCHAFTEN“ (LL.M./EMBA)

Dauer: 3 Semester (zzgl. 4 Monate Masterthesis)
Umfang: 8 Module, 420 Unterrichtsstunden
Studienziel: Vermittlung von vertieften, anwendungsorientierten Kenntnissen auf dem Gebiet der Steuerwissenschaften
Kosten: Bei Anmeldung bis zum 1. Juli 2024: 11.700 €, danach 12.900 € (3 Raten, fällig am 15.09.2024, 31.03.2025 und 15.09.2025)
Beginn: Wintersemester 2024/2025
Bewerbungsschluss: 15. Juli 2024

■ Masterstudiengang „VERSICHERUNGSRECHT“ (LL.M.)

Dauer: 3 Semester (zzgl. 4 Monate Masterthesis)
Umfang: 7 Module, 371 Unterrichtsstunden (davon 74 online)
Studienziel: Vermittlung von vertieften, anwendungsorientierten Kenntnissen auf dem Gebiet des Versicherungsrechts
Kosten: Bei Anmeldung bis zum 1. Juli 2024: 10.800 €, danach 12.900 € (3 Raten, fällig am 15.09.2024, 31.03.2025 und 15.09.2025)
Nachlass für Mitglieder des Vereins zur Förderung der Münsterischen Forschungsstelle für Versicherungswesen i. H. v. 5 % (bitte Nachweis beifügen)
Beginn: Wintersemester 2024/2025
Bewerbungsschluss: 15. Juli 2024

■ MASTERSTUDIENGANG „WIRTSCHAFTSRECHT“ (LL.M.)

Dauer: 3 Semester (zzgl. 4 Monate Masterthesis)
Umfang: 8 Module, 372 Unterrichtsstunden
Studienziel: Vermittlung von vertieften, anwendungsorientierten Kenntnissen auf dem Gebiet des Wirtschaftsrechts, des Insolvenz- sowie des Steuerrechts
Kosten: Bei Anmeldung bis zum 1. Juli 2024: 11.700 €, danach 12.900 € (3 Raten, fällig am 15.09.2024, 31.03.2025 und 15.09.2025)
Beginn: Wintersemester 2024/2025
Bewerbungsschluss: 15. Juli 2024

Hinweis: Wenn Sie sich auf Empfehlung eines Mitglieds unseres Alumnivereins (JurGrad Alumni e.V.) für eine Anmeldung entschieden haben, gewähren wir Ihnen einen Weiterempfehlungstarif (Nachlass in Höhe von 5 % auf den jeweils geltenden Tarif). Bitte fügen Sie das Weiterempfehlungsschreiben Ihrer Anmeldung bei.



ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Abschluss: Erfolgreich absolvierter rechts- oder wirtschaftswissenschaftlicher Studiengang an einer Hochschule. Zu den Studiengängen „Arbeitsrecht“, „Erbrecht & Unternehmensnachfolge“ und „Medizinrecht“ können auch Absolventinnen und Absolventen anderer Studienrichtungen zugelassen werden.

2. Berufserfahrung: Für den Studiengang „Wirtschaftsrecht“ ist keine Berufserfahrung erforderlich. Ansonsten: Einschlägige Berufserfahrung von einem Jahr nach Abschluss des Erststudiums. Bewerberinnen und Bewerber der Studiengänge „Mergers & Acquisitions“ und „Steuerwissenschaften“, die den EMBA anstreben, müssen über einschlägige Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren nach Abschluss des Erststudiums verfügen.

3. ECTS-Punkte: Zu Beginn des Masterstudiengangs sind 240 ECTS-Punkte nachzuweisen. Es besteht die Möglichkeit der Anrechnung von bis zu 60 ECTS-Punkten beispielsweise aufgrund einschlägiger Berufserfahrung.

4. Note: Die Bewerberinnen und Bewerber müssen nach den Gesamtnotenergebnissen (Grading Table) bzw. nach den Examensergebnissen zu den besten 50 % zählen.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte den entsprechenden Zulassungsordnungen, die Sie unter www.jurgrad.de einsehen können.

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zu folgendem Masterstudiengang verbindlich an:

- ARBEITSRECHT (LL.M.)
- ERBRECHT & UNTERNEHMENSNACHFOLGE (LL.M.)
- IMMOBILIENRECHT (LL.M.)
- MEDIZINRECHT (LL.M.)
- MERGERS & ACQUISITIONS (Abschluss: LL.M. oder EMBA)
- STEUERWISSENSCHAFTEN (Abschluss: LL.M. oder EMBA)
- VERSICHERUNGSRECHT (LL.M.)
- WIRTSCHAFTSRECHT (LL.M.)

Hiermit beantrage ich meine Zulassung zu dem oben gewählten Masterstudiengang an der Universität Münster. Ich verpflichte mich, sämtliche für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen spätestens bis zum jeweiligen Bewerbungsschluss bei der JurGrad gGmbH einzureichen.

Ort, Datum

X

1. Unterschrift (Bewerbung zum Studiengang)

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, diesen Vertrag binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie der JurGrad gGmbH Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. per Brief oder E-Mail) mitteilen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Der Widerruf ist zu richten an die JurGrad gGmbH, z. Hd. Kirsten Schoofs oder Nina Israel (Geschäftsführerinnen), Picassoplatz 3, 48143 Münster, info@jurgrad.de, Telefon: (+49) 251 62077-0.

Widerrufsformular

Das Widerrufsformular kann unter www.jurgrad.de heruntergeladen werden.

Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden Ihnen alle Zahlungen, welche die JurGrad gGmbH von Ihnen erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückgezahlt, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei der JurGrad gGmbH eingegangen ist. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Erbringung von Unterrichtsleistungen während der Widerrufsfrist

Haben Sie verlangt, dass die Unterrichtsleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie der JurGrad gGmbH einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie die JurGrad gGmbH von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtet haben, bereits erbrachten Unterrichtsleistungen im Verhältnis zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Unterrichtsleistungen entspricht.

Informationen bei der Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 DSGVO

1. Ihre Daten werden durch die JurGrad gGmbH erhoben, Kontakt: Picassoplatz 3, 48143 Münster, Telefon: (+49) 251 62077-0, E-Mail: info@jurgrad.de.
2. Ihre Daten werden zur Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen zu einem Studiengang sowie zu dessen Durchführung benötigt. Die Daten werden daher für die Dauer des Zulassungsprüfungsverfahrens bzw. des gesamten Studiengangs bei der JurGrad gGmbH und der Universität Münster gespeichert (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO).
3. Während des Studiengangs werden von den auf S. 1 gemachten Angaben folgende an die Lehrenden weitergegeben, um eine auf die Studierenden zugeschnittene Unterrichtsvorbereitung zu ermöglichen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO): Name, Wohnort, Arbeitgeber, Beruf/Position.
4. Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre von der JurGrad gGmbH verarbeiteten personenbezogenen Daten anzufordern.
5. Sie haben ferner das Recht, die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen, es sei denn, dass die weitere Speicherung der Daten für den Vertragsabschluss bzw. die Vertragserfüllung erforderlich ist.
6. Wenn Sie der Ansicht sind, dass ein Sie betreffender Verstoß gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen vorliegt, sind Sie berechtigt, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen.

Münster, Oktober 2023

ERKLÄRUNGEN

Bitte ankreuzen

- Optional: Um den Informations- und Kontaktaustausch innerhalb des Kurses zu erleichtern, erkläre ich für den Fall meiner Zulassung mein Einverständnis zur Weitergabe folgender auf S. 1 gemachten Angaben (Name, Wohnort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Arbeitgeber, Beruf/Position). Hinweis: Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.
- Optional: Während des Studiengangs möchte ich die Kursunterlagen nicht in gedruckter Form erhalten. Ich werde ausschließlich die digitalen Unterlagen aus dem Intranet nutzen (Reduzierung der Studiengebühr um insgesamt 180 €).
- Von den Verbraucherinformationen, den Informationen nach Art. 13 DSGVO und den allgemeinen Teilnahmebedingungen (S. 4) habe ich Kenntnis genommen. Ich bin mit den Teilnahmebedingungen für die Masterstudiengänge an der Universität Münster aus Oktober 2023 einverstanden.
- Über das mir zustehende Widerrufsrecht meiner Bewerbung wurde ich belehrt. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass das 14-tägige Widerrufsrecht ab dem Tag des Vertragsschlusses beginnt.

X

2. Unterschrift („Erklärungen“)

ALLGEMEINE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

für die Masterstudiengänge an der Universität Münster

(Stand: Oktober 2023, Münster)

1. Anwendungsbereich

Diese allgemeinen Teilnahmebedingungen regeln die Einzelheiten der Teilnahme an den von der Universität Münster in Kooperation mit der JurGrad gGmbH (gemeinnützige GmbH, Amtsgericht Münster HRB 6350) angebotenen Masterstudiengängen „Arbeitsrecht“, „Erbrecht & Unternehmensnachfolge“, „Immobilienrecht“, „Medizinrecht“, „Mergers & Acquisitions“, „Steurowissenschaften“, „Versicherungsrecht“ und „Wirtschaftsrecht“ in Verbindung mit diesem Anmeldeformular.

2. Vertragsschluss

2.1 Der Vertrag kommt zwischen der JurGrad gGmbH (Picassoplatz 3, 48143 Münster – vertreten durch die alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführerinnen Kirsten Schoofs oder Nina Israel) und dem/der Antragstellenden zustande, wenn die JurGrad den Eingang des Zulassungsantrags bestätigt. Im Falle der Nichtzulassung wird der Vertrag unwirksam (auflösende Bedingung).

2.2 Mit dem Antrag auf Zulassung meldet sich der/die Antragstellende verbindlich für den auf Seite 3 gewählten Studiengang an.

2.3 Gegenstand des Vertrages ist die Teilnahme am Masterstudiengang zur Vorbereitung auf die Masterprüfung an der Universität Münster. Die JurGrad gGmbH führt die Ausbildung innerhalb des jeweiligen Studiengangs im Auftrag und nach Maßgabe der Universität Münster auf der Grundlage der vom zuständigen Fachbereich beschlossenen Prüfungsordnung durch.

3. Bewerbung

3.1 Der/die Antragstellende verpflichtet sich, sämtliche für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen bis spätestens zu dem im Anmeldeformular angegebenen Bewerbungsschluss an die JurGrad gGmbH zu senden.

3.2 Einzureichen sind das Anmeldeformular, ein tabellarischer Lebenslauf sowie beglaubigte Kopien des Abschlusszeugnisses. Bei Diplom-, Bachelor- und Masterabschlüssen ist zudem eine Ablichtung des Einzelnotennachweises sowie wahlweise des Diploma Supplements bzw. ECTS-Level-Nachweises, der Ranking-Bescheinigung oder des Grading Tables beizufügen.

3.3 Zur Wahrung aller Fristen (Bewerbungsschluss und Frühbuchertarif) genügt das Datum des Poststempels.

3.4 Über die Zulassung entscheidet der für den jeweiligen Studiengang gewählte Zulassungsausschuss.

4. Leistungsumfang

4.1 Der jeweilige Umfang der vertraglichen Leistungen im Rahmen der Masterstudiengänge ergibt sich aus den Informationsunterlagen zu den Veranstaltungen, dem Studienverlaufsplan sowie aus den auf Seite 2 dieses Anmeldeformulars festgelegten Einzelheiten.

4.2 Die Kursunterlagen sind in digitaler Form im Intranet abrufbar. Zusätzlich erhalten die Studierenden je Veranstaltungsblock einen Ordner mit ausgedruckten Unterlagen. Es besteht die Möglichkeit, auf die Ausgabe der Papierunterlagen zu verzichten (s. entsprechendes Feld auf S. 3 des Anmeldeformulars). In diesem Fall reduzieren sich die Studienganggebühren um 180 €.

4.3 Die Teilnehmenden erhalten die urheberrechtlich geschützten Kursunterlagen zu Eigentum und verpflichten sich, diese nicht an Dritte weiterzugeben oder Dritten zugänglich zu machen.

5. Absage und Leistungsänderungen

Die JurGrad gGmbH als Veranstalter behält sich vor, den Studiengang unter nachfolgenden Bedingungen abzusagen oder zu verändern:

5.1 Die Absage kann nur erfolgen, wenn ein berechtigtes Interesse des Veranstalters besteht. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn bis vier Wochen vor Beginn die Mindestanzahl von 20 Teilnehmenden nicht erreicht wird, oder wenn die Leistungen durch den Veranstalter aufgrund höherer Gewalt oder Unmöglichkeit nicht erbracht werden können. Der/die Antragstellende wird unverzüglich unterrichtet und erhält die gegebenenfalls bereits gezahlte Gebühr ohne Abzüge zurückerstattet.

5.2 Der Veranstalter behält sich vor, geringfügige Änderungen in Veranstaltungsablauf und -organisation vorzunehmen, soweit dadurch wesentliche Züge des Studiengangs nicht geändert werden und die Änderung dem/der Antragstellenden zumutbar ist. Als geringfügige Änderung anzusehen sind insbesondere der einfallbedingte Austausch von Referierenden, ein Wechsel des Veranstaltungsortes sowie eine Änderung in der Vorlesungsreihenfolge.

5.3 Können einzelne Unterrichtseinheiten aufgrund höherer Gewalt, Aufruhr, Kriegs- oder Naturereignissen, durch sonstige von der JurGrad gGmbH nicht zu vertretende Vorkommnisse (z.B. Streik, Pandemie, Aussperrung, Verkehrsstörung) oder aufgrund behördlicher Anordnung nicht oder nicht in der ursprünglich geplanten Form abgehalten werden, so hat der/die Antragstellende keinen Anspruch auf einen Ersatztermin oder die Erstattung von Studiengebühren. Gleiches gilt für den Ausfall von Unterrichtseinheiten aufgrund kurzfristiger Verhinderung der Referierenden. Gleichwohl wird die JurGrad gGmbH in diesen Fällen versuchen, die Vorlesungen online stattfinden zu lassen bzw. einen Ersatztermin anzubieten, der gegebenenfalls auch im Rahmen des nachfolgenden Studienjahres stattfinden kann.

5.4 Können ein oder mehrere Module aus den unter 5.3 genannten Gründen nicht abgehalten werden, verpflichtet sich die JurGrad gGmbH, die ausgefallenen Lehrinhalte zu einem späteren Zeitpunkt bzw. online anzubieten.

5.5 Für Schäden, die durch eine Absage des gesamten Studiengangs oder einzelner Veranstaltungen entstehen, kommt die JurGrad gGmbH nur unter den Voraussetzungen und in den Grenzen der Bestimmungen des Abschnitts „Haftung“ auf. Insbesondere Reisekosten und Kosten der Unterkunft sowie etwaig anfallende Stornierungsgebühren werden bei Absage nicht ersetzt.

6. Nachholen von Veranstaltungen/Beurlaubung

Hat der/die Antragstellende einzelne Veranstaltungen versäumt, so können diese im Rahmen des darauffolgenden Studienjahres ohne zusätzliche Kosten nachgeholt werden. Zudem besteht die Möglichkeit einer einmaligen Beurlaubung für den laufenden Kurs. Der/die Antragstellende kann den Studiengang im nachfolgenden Studienjahr an gleicher Stelle fortsetzen. Bei beiden Optionen handelt es sich um eine reine Kulanzleistung von Seiten der JurGrad gGmbH, die voraussetzt, dass der Nachfolgekurs zustande kommt. Das Risiko eventueller Änderungen sowie des Nichtzustandekommens des Nachfolgekurses trägt der/die Antragstellende. In letzterem Fall kann eine (anteilige) Rückerstattung der Studiengebühren erfolgen.

7. Widerruf und Kündigung

7.1 Der/die Antragstellende kann den Zulassungsantrag innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Eingangsbestätigung ohne Angabe von Gründen widerrufen. Einzelheiten sind Seite 3 des Anmeldeformulars zu entnehmen.

7.2 Darüber hinaus kann der Vertrag von dem/der Antragstellenden nach Studienbeginn ohne Angabe von Gründen zum Ende eines jeden Präsenzsemesters (zum 31.03. bzw. 30.09.) mit einer Frist von sechs Wochen gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen und ist zu richten an die JurGrad gGmbH, z.Hd. Kirsten Schoofs oder Nina Israel (Geschäftsführerinnen), Picassoplatz 3, 48143 Münster. Im Falle der Kündigung bleibt die Zahlungsverpflichtung für das laufende Semester bestehen, die Zahlungsverpflichtung für das/die künftige/n Semester erlischt.

8. Zahlungsbedingungen

8.1 Die Zahlungen sind an die JurGrad gGmbH, Sparkasse Münsterland Ost, IBAN: DE10 4005 0150 0000 3895 28, SWIFT-BIC: WELADED1MST zu richten und erfolgen in drei Raten zu den auf Seite 2 des Anmeldeformulars genannten Daten. Erfüllung tritt mit Gutschrift auf dem Konto der JurGrad gGmbH ein.

8.2 Die Studiengebühr enthält keine Umsatzsteuer. Die JurGrad gGmbH ist eine von der Umsatzsteuer befreite gemeinnützige Gesellschaft, deren Mittel der Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung an der Universität Münster dienen.

9. Prüfungen

Die Studierenden unterliegen der zum Zeitpunkt des Studienbeginns aktuellen Fassung der Prüfungsordnung.

10. Haftung

10.1 Über Ziffer 5 hinausgehende Ansprüche der Antragstellenden bestehen nicht, sofern es sich nicht um Ansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit handelt. Bei sonstigen Verletzungen bestehen Ansprüche nur, soweit sie Verletzungen betreffen, die auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Veranstalters beruhen. Insbesondere übernimmt die JurGrad gGmbH keinerlei Haftung für Schäden an Personen oder Sachen, die bei der Anreise zum und auf der Rückreise vom Veranstaltungsort entstehen.

10.2 Die JurGrad gGmbH haftet nicht für mit dem Mastergrad verfolgte berufliche und/oder private Zwecke und Ziele.

11. Vertraulichkeit

Der/die Antragstellende verpflichtet sich, die personenbezogenen Daten von Mitstudierenden vertraulich zu behandeln.

12. Schlussbestimmungen

12.1 Allgemeine Informationspflicht nach § 36 VSBG: Die JurGrad gGmbH nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.

12.2 Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Einseitige Vorbehalte oder Bedingungen werden nicht Vertragsgegenstand. Dies gilt auch für ein Abweichen von dieser Schriftformklausel.

12.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht davon berührt. An Stelle einer unwirksamen Bestimmung soll eine Regelung treten, die dem von der unwirksamen Bestimmung angestrebten wirtschaftlichen Ziel in rechtlich zulässiger Weise möglichst nahekommt. Sollte in diesen Bedingungen eine Lücke auftreten, so werden die Parteien eine Regelung finden oder gelten lassen, die dem entspricht, was sie vereinbart hätten, wenn sie den offen gebliebenen Punkt bedacht hätten.

12.4 Das Vertragsverhältnis, einschließlich seines Zustandekommens sowie der sich aus ihm ergebenden Rechte und Pflichten, unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Zwingende Schutzvorschriften des Rechts des Staates, in dem der Vertragspartner, der Verbraucher ist, seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben anwendbar.